

SPORTMAGAZIN

Falls hier kein Namensetikett steht, ist dies ein freies Exemplar und Du kannst es gerne mit nach Hause nehmen.



Liebe Mitglieder,

die Jahreshauptversammlung beschloss am 7. Juni 2024 eine Beitragserhöhung. Diese wurde einstimmig beschlossen. Argumente für und wieder wurden ausgetauscht.

Klar war dann: Die Beiträge werden maßvoll erhöht.

Aufgrund der allgemeinen Kostensteigerungen in vielen Bereichen – Energie, Personal, Turnhallegebühren, Versicherungen, Sportverbandsbeiträge, Fahrtkosten, Melde- und Passgebühren für Wettkämpfe, Magazin – ist eine Erhöhung unvermeidbar.

Zahlen sprechen am besten. Ich werde die Anhebung mit diesen erklären (gerundete Beträge):

1. Notwendige Versicherungen (Gebäude, Brand, Haftpflicht) stiegen von 3400,00 € (2020) auf 5800,00 € (2024).
2. Vereinseigene Busse (Versicherung) für die Beförderung der Sportler: von 1500,00 € (2021) auf 3300,00 € (2024)
3. Nutzung der Turnhallen, Tennisplätze, Kunsteisbahn: 7900,00 € (2020), 5600,00 € (2021 Corona!), 15 600,00 € (2023), 19800,00 € (2024)

Die Nutzungsgebühren der Turnhallen wurden 2024 erhöht.

Für die Tennisplätze zahlt der Verein Erbpacht an die Stadt Hof und an die Hospitalstiftung. Diese Verträge laufen am 31.12.2025 aus. Ab 01.01.2026 werden die Verträge verlängert.

Die bisherige günstige Erbpacht wird es nicht mehr geben. Es wird eine erhebliche Anhebung geben.

4. Beiträge an die einzelnen Sportverbände 2700,00 € (2020), 3200,00 € (2023), 4100,00 € (2024)
 5. Personalkosten für nebenamtliche Mitarbeiter (Büro, Buchhaltung, Hausmeister, Platzwart) Gestiegene Kosten durch die Anhebung des Mindestlohnes: 4800,00 € im Jahr
- Der Verein will die Abteilungszuschüsse weiter in entsprechender Höhe leisten können.

Viele Abteilungen bemühen sich zusätzlich um Spender für ihre Sportart. Diese Spenden sind nicht unerheblich und entlasten den Hauptverein.

Die Zunahme einzelner Abteilungen bedeutet im Nachwuchsbereich oft mehr Mannschaften und damit auch mehr Übungsleiter. Es ist eine Freude dem Nachwuchs im Basketball, Handball, Rollkunstlauf, Rhythmische Sportgymnastik, Leichtathletik, Turnen im Training zuzusehen, mit welchem Eifer trainiert wird.

Im Turnen der Frauen ist der Aufstieg der 1. Mannschaft in die Bayerische Oberliga hervorzuheben. Die weibliche Nachwuchsmannschaft ist in die Bayerische Bezirksliga aufgestiegen.

Nun zitiere ich aus einem Schreiben der Abteilungsleiterin Turnen Petra Uebersezig, das beispielhaft für andere Abteilungen gelten kann:

„Doch all die Erfolge haben leider auch eine Schattenseite, denn sie sind mit einem deutlich höheren Kostenaufwand verbunden, der für die Turnabteilung zum Teil nur schwer zu stemmen ist.

Auf Grund der gestiegenen Wettkampfteilnahmen und vor allem

auch durch den Aufstieg in höhere Ligen haben die Ausgaben, die die Abteilung tragen muss, deutlich zugenommen. Sie umfassen Start- und Meldegebühren für Wettkämpfe (je nach Wettkampftart und Häufigkeit ca. 60-120 € pro Turnerin/Turner), Festbeitrag bei Teilnahme an Turnfesten, Fahrt- und Übernachtungskosten, Kosten für Aus- und Weiterbildung von Übungsleiter und Kampfrichtern, Kosten für die Anschaffung von Geräten, Wettkampfanzügen sowie Teamkleidung.“

Unsere Abteilungsleiterin kommt zu dem Schluss, dass die gestiegenen Ausgaben in Zukunft nicht mehr mit dem Vereinsbeitrag gedeckt werden können.

Dem stimme ich voll zu. Durch unsere Beitragserhöhung wollen wir auch nach Bedarf den Abteilungszuschuss erhöhen können. Da die Sportarten einen verschiedenen Finanzbedarf haben, können die Abteilungen einen eigenen Beitrag erheben wie beim Tennis.

Ich hoffe, ihr habt für diese Beitragserhöhung Verständnis und bleibt dem Verein treu.

An unsere nicht mehr aktiven Mitglieder richte ich die Bitte, weiter dem Verein die Treue zu halten.

Denkt an eure aktive Zeit zurück und haltet die Verbindung mit dem „Magazin“ zum Verein.

Vom Jahnplatz zum Jahnheim

Geschichtliche Spurensuche

1. Vorhaben eigener Sportplatz (Zielsetzung: Turnhallenbau)
Am 1. September 1909 wurde ein Grundstück in der Nähe des ehemaligen Schlachthofes (Kulmbacher Straße) erworben. Dieses Grundstück musste zur Erweiterung des Städtischen Schlacht- und Viehhofes wieder abgetreten werden. Erst 1927 kam der Verein durch Kauf und Tausch in den Besitz des heutigen Geländes an der Jahnstraße. An anderer Stelle wird der Erwerb des Grundstückes auf das Jahr 1931 datiert.

2. Jahnheim

Mit einem Kostenaufwand von rund 27.000 Reichsmark entstand sodann im Jahre 1933 das „erste“ Jahnheim. Im zweiten Weltkrieg wurde das Jahnheim als Kriegsgefangenenlager für kriegsverletzte Franzosen verwendet (etwa 1943 - 1945). Nach dem Kriege (1945 - 1948) verwendeten die Amerikaner den Jahnplatz für sportliche Zwecke. Etwa zur Währungsreform 1948 wurde der Platz und das Jahnheim freigegeben. Im Jahnheim waren zu diesem Zeitpunkt noch Mieter untergebracht. Platz und Gebäude hatten durch diese Nutzung sehr gelitten.

In den Jahren 1953/1954 wurden das Jahnheim und der Sportplatz (zum Teil in Eigenleistung der Mitglieder) renoviert. Am 01.10.1954 wurde sodann die Gaststätte "Jahnheim" eröffnet. Heinrich Dluhosch war damals der Jahnheim - Wirt.

Ein Ausschnitt aus:

„Zu Gast in Hof“ – aus der Geschichte von Wirtshäusern und Hotels von Helmut Schuh

Das "Jahnheim "

Am 8. Juni 1933 schrieb der Verein an die Stadt Hof:

"Wir ersuchen, dem Turnverein zu Hof von 1861 auf Grund des erworbenen Realrechts, die Konzession zum Betrieb einer Gastwirtschaft in den neu errichteten Räumen seiner Turnhalle an der Jahnstraße zu erteilen. Den Geschäftsführer (Wirt), der in unserem Auftrag den Schankbetrieb leiten wird, werden wir in einigen Tagen benennen."

Wenige Tage später bestellte der Turnverein den Kellner Hans Brendel und seine Ehefrau Tonie zu Wirtschaftspächter für die Gaststätte.

Stadt Hof an den Verein:

"Erlaubnis: Dem Turnverein zu Hof von 1861 e.v. dahier wird lt. Senatsbeschluss vom 20. Juni 1933 die Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Brantweinausschank in der Jahnstraße erteilt."

„Am Sonntag, dem 10. September 1933, war die Einweihung des neuen Turn- und Spielplatzes an der Jahnstraße. Auf dem Gymnasiumsplatz sammelten sich die Teilnehmer des Festzuges zum Ausmarsch. Dem Zug voraus marschierten drei Fahenschwinger, dann folgte die Kapelle Fränkel. Unter schneidigen Marschklangen bewegte sich ein Zug von fast 400 Personen durch verschiedene Straßen der Stadt zu dem neuen Sportplatz. Als die Spitze des Zuges bei dem Heim angekommen war und der ganze Zug die Jahnstraße ausfüllte, gedachte man des Turnvaters Jahn, dem zu Ehren der Stadtrat die neu gebaute Brücke und die neu erschlossene Straße benannt hatte. Dann erfolgten der Einmarsch und die Weihe des neuen Platzes."

Das Jahnheim" wurde im Mai 1939 renoviert und am Samstag 1. April abends 20 Uhr erfolgte die Eröffnungsfeier.

Seit 1. Januar 1940 wurde der Wirtschaftsbetrieb nicht mehr aus-

geführt. Am 1. Februar 1941 wurden die Räume von der Heeresverwaltung beschlagnahmt.

Weitere Entwicklung

Das Jahnheim ist in seiner Bedeutung für das Vereinsleben nicht wegzudenken. Als Platz und Jahnheim 1951 wieder dem Verein zur Verfügung standen, erklärten sich weder Staat noch Stadt oder Besatzungskostenamt zur Übernahme von notwendig gewordenen Instandsetzungen zuständig. Der TSV Hof 1861 musste für die Wiederinstandsetzungen 55.000 DM selbst aufbringen. Es ist der Verdienst der damaligen Vereinsführung unter dem 1. Vorsitzenden Albin Beck und dem Hauptkassier Max Jahn, dass die Arbeiten termingerecht abgeschlossen wurden. Durch Sparsamkeit und eine gute Finanzpolitik konnten die aufgenommenen Darlehen in wenigen Jahren getilgt werden.

Euer

Giselher Jäger



WICHTIG!
Ziehst Du um? ... dann gib auch uns Bescheid !!

Dieses Feld ausschneiden und zu uns schicken oder vorbeibringen. „Danke“

Änderungsanzeige (... lieber TSV, ich wohne jetzt woanders ...)

Deine Daten::

Nachname ggf. Geburtsname Vorname

Alte Anschrift:

Straße PLZ Ort

Neue Anschrift

Straße PLZ Ort

Bitte in Druckbuchstaben schreiben

Impressum:

Herausgeber:
Erscheinungsweise:
Redaktion:
Druck, Grafik:
Bezugspreis:

Turn- und Sportverein Hof 1861 e.V.
3x im Jahr (März/April, Juli/Aug., Nov./Dez.)
TSV Hof,
Druck: Pauli Druck,
im Mitgliedsbeitrag enthalten



Handball

Website: www.handball-hof.net

Trainingszeiten:	Dienstag	17:30 – 19:00 wC / mC	Jahnhalle
	Dienstag	19:00 – 20:30 mB / mA	Jahnhalle
	Dienstag	20:30 – 22:00 Herren	Jahnhalle
	Donnerstag	17:30 – 19:00 mD / Minis	Jahnhalle
	Freitag	17:00 – 18:30 wC / mC	Jahnhalle
	Freitag	18:30 – 20:00 mB / mA	Jahnhalle
	Freitag	20:00 – 21:30 Herren	Jahnhalle

Männliche Jugend A und B starten motiviert in die neue Saison 2024/2025

WIR.EIN TEAM.UNSER SPORT.HANDBALL . . .

. . . mit diesem Credo starten die „Wild Boys“ der männlichen A- und B-Jugend in die diesjährige Saison!!

Nach der letztjährigen A-Jugend-Meisterschaft mit Trainerin Eva Friton, die aus privaten Gründen in ihre alte Heimat zurückgekehrt ist, und nach Auflösung dieser Mannschaft, aus der Tom Schwarz weiterhin für die Männer-Mannschaft auf Torejagd gehen wird, begannen beide Mannschaften ab Juni mit ihrer Vorbereitung.

Die B-Jugend fand mit Trainer Wolfgang Schlegel einen internen Nachfolger für den scheidenden Jugendcoach, Matteo Cavellus (ist zum Studium nach Erlangen gezogen) und die neuformierte A-Jugend wird zukünftig von Spielertrainer Julian Duchon und Wolfgang Schlegel trainiert.

Die Vorbereitungszeit nutzten die Mannschaften um sich konditionell und technisch auf die ÜBOL A-Jugend bzw. ÜBL B-Jugend vorzubereiten. Einziges Manko dabei ist und bleibt, dass beide Mannschaften „nur“ mit ganz dünner Spielerdecke, teilweise unter Aufstockung durch die C-Jugend, die Saison bestreiten müssen.

Dies zeigte sich bereits zu Beginn in Rödental, wo beide Teams ihre Visitenkarte auswärts abgeben konnten. Während die B-Jugend einen nie gefährdeten Sieg einfahren konnte, zeigten sich bei der A-Jugend die begrenzten Wechselmöglichkeiten und damit ein misslungener Saisonauftakt.

Positiv hervorzuheben ist, dass unabhängig des Starts beide Teams eifrig weiter die Trainingseinheiten nutzen (jeweils Dienstag und Donnerstag ab 19 Uhr in der Jahnhalle), um in der laufenden Saison weitere Punkte zu sammeln.

Neben dem Sportlichen kommt aber auch der Spaß nicht zu kurz! Zur Abwechslung in der Vorbereitung trafen sich alle männlichen Jugendmannschaften zu einem Zeltlager-Wochenende am Auensee. Bei vielen Aktivitäten wie Beachvolleyball, Fußball und natürlich Grillen konnte eine tolle Zeit bei sommerlichen Temperaturen und Abkühlung im See genossen werden.

Für die weitere Saison wünschen sich beide Teams zu den Heimspielen lautstarke Unterstützung von den Rängen – Spieltermine s. Ankündigungen auf Instagram – möglichst verletzungsfrei zu bleiben und am Ende vielleicht für eine Überraschung zu sorgen.

Wer Lust hat und sich den beiden Mannschaften zum Handball spielen anschließen möchte
– B-Jugend / 15-16 Jahre, A-Jugend / 17-18 Jahre - der kann sich gerne an Wolfgang Schlegel woschl66@gmail.com wenden!!

Nachstehend noch ein paar Eindrücke der vergangenen Monate . . .



Männer:

Auch die Männermannschaft des TSVs möchte in dieser Saison endlich das Aufstiegsziel in die Bezirksliga Oberfranken realisieren. Ist man letzte Saison noch denkbar knapp gescheitert, hat man mit 4:0 Punkten und 88:41 Toren aus den ersten beiden Saisonspielen bereits ein erstes Ausrufezeichen in der zusammengelegten Bezirksklasse Oberfranken (acht Mannschaften aus früherer Ost- und Weststaffel) gesetzt. Mit Tom Schwarz erhielten die Hofer einen wurfstarken Rechtsaußen aus der eigenen A-Jugend und mit Domenik Fischer kam nach Studium und Berufsstart ein Rückraumspieler zurück zu seinem Ausbildungsverein. Trainer Nikolas Nützel kann daher zwar auf einen kleinen, aber dennoch hochwertigen Kader zurückgreifen. Dass dieser sich nicht verstecken muss, wurde bereits in der Vorbereitung bewiesen, als bei einem Trainingslagerturnier auch gegen die allesamt höherklassigen Nachbarvereine HSG Fichtelgebirge II, TS Schwarzenbach und SG Helmbrechts/Münchberg III der Turniersieg geholt werden konnte.

Bei den noch kommenden Heimspielen ist stets für kühle Getränke gesorgt und die Herren freuen sich über jede Unterstützung.



Kurznachrichten:

Männliche D-Jugend:

Auch unsere jüngste Jugend die männliche C-Jugend unter Leitung unseres Routiniers Sven Hannemann geht in der Bezirksliga Ost an den Start. Zwar warten die Jungs derzeit noch auf den ersten Saisonsieg, allerdings beweisen sie sowohl im Training als auch an Spieltagen großen Teamgeist und Zusammenhalt. Es macht allen sichtlich Spaß. Mit dieser Einstellung klappt es dann mit dem Gewinnen automatisch. Bei den noch kommenden Heimspielen ist stets für kühle Getränke gesorgt und die Herren freuen sich über jede Unterstützung.



Männliche C-Jugend:

Die männliche C-Jugend konnte zum jetzigen Zeitpunkt erfolgreich in die neue Saison starten (zwei Spiele/ zwei Siege), wobei bereits das erste direkte Duell gegen den Mitfavoriten aus Nabburg/Schwarzenfeld zugunsten der Hofer Jungs entschieden werden konnte. Daher ist es nicht zu vermessen, wenn man den Titelgewinn als Saisonziel ausgerufen hat.



Weibliche C-Jugend

Leider mussten wir nach dem Wegzug unserer Trainerin Eva die weibliche C-Jugend (Jahrgang 2010/2011) aus dem laufenden Spielbetrieb nehmen. Es wird versucht einen Trainingsbetrieb unter der Leitung von Theresa Grönwald zu etablieren. Hoffnung macht, dass bereits drei neue Mädels den Weg zum TSV gefunden haben. Wenn auch Du Lust auf Handball hast schau gerne vorbei!

Die Jugend macht's:

Unsere Handballabteilung lebt vor allem auch vom generationenübergreifenden Engagement.

So freut es uns umso mehr, dass Julian Duchon (17 Jahre) vor Kurzem den **C-Trainerschein Handball** in München erfolgreich absolviert hat. Erste Erfahrungen sammelt er beim (Co-)Betreuen der männlichen A-Jugend.

Leon Drabsch (17) und Shaham Greenbaum (18) sind im Oktober in den **Schiedsrichter-Anwärter-Lehrgang** eingestiegen und freuen sich darauf ab Frühjahr 2025 Spiele leiten zu dürfen. Viel Erfolg Jungs und allzeit ein glückliches Händchen bei den Spielleitungen.

Um bereits bei den Kleinsten die Begeisterung für den Handballsport zu wecken, wird die Handballabteilung am **18. und 21. November** in Kooperation mit der Grundschule Hof-Moschendorf wieder den **Grundschulaktionstag** abhalten und bei dieser Gelegenheit allen Kindern unseren Sport näherbringen.

METZGEREI
HERPICH
CATERING · PARTYSERVICE

*Hofers Tradition
die schmeckt!*

Die Regionalität und das vertrauensvolle Miteinander zu unseren heimischen Landwirten liegt uns sehr am Herzen.

Wir bedanken uns beim TSV Hof 1861 für die gute Zusammenarbeit und wünschen viele sportliche Erfolge!

Metzgerei Herpich GmbH
Leopoldstraße 1, 95030 Hof - Tel. 09281 66012
Gabelsbergerstraße 22, 95028 Hof - Tel. 09281 45674
www.herpich.de
metzgerei@herpich.de



Langlauf/Nordic Walking

Abtlgs.Leiter:	Oliver Zeitler	09281 8609106
ÜL	Hilde Heinrich	09281 66351
ÜL	Daniela Zeitler	09281 8609106

Pfaffenteich:	Montag:	18:30 Uhr
	Mittwoch:	09:30 Uhr
	Donnerstag:	18:30 Uhr

Keine Zeit am Abend, aber trotzdem Lust auf Bewegung?

Unsere Nordic Walking-Gruppe bietet allen, die sich gerne und nicht alleine an der frischen Luft bewegen würden, aber am Abend keine Zeit haben, eine Alternative an.

Immer mittwochs um 9:30 Uhr treffen sich die (Nordic) Walker an den Pfaffenteichen, um von dort aus zu einem circa 1-stündigen Lauf zu starten. Hilde Heinrich erteilt gerne Auskünfte unter 09281 66351.

Neues von der Nordic-Walking-Gruppe

Beim Volkslauf in Faßmannsreuth starteten wir zu dritt im Juli.

Nach 8 km haben wir uns die leckeren Salate vom Buffet schmecken lassen.

Im August stand der Städtelauf Plauen-Hof auf dem Kalender. Nach dem kurzen Anstieg am Start in Krebs teilte sich die Gruppe in zwei Geschwindigkeiten auf. Dabei bestritt Daniela mit 6,1 kmh die Strecke von 16,5 km bis zum Eisteich in Hof. Bei sommerlichen Temperaturen bevorzugte Oliver die bequemere Geschwindigkeit mit 5 kmh. Am Ziel erhielten wir eine Medaille und eine Urkunde.

Und hier noch ein paar Bilder von unseren regelmäßigen Lauftreffs am Pfaffenteich.

Diese zeigen uns unterwegs, nachdem der Regen sich verzogen hatte und dem Cool Down nach dem Walken.

Wer Lust hat, mit uns zu Walken und bei den Volksläufen in der Region dabei zu sein, kommt abends (Montag und Donnerstag), als auch Mittwoch am Vormittag zum Pfaffenteich.

Gerne anrufen oder einfach vorbeikommen.







Leichtathletik

Abtlgs.Leiter:

Katja Jooß
Udo Jahreiß

Tel.: 0170/8130733
Tel.: 09286-7290

katja.jooss@hotmail.de

Wintertrainingszeiten: (*im Sommer Ossecker Stadion)

Kinder U8 (Jahrg. 2016 und jünger) Mittwoch 16.15 - 17.15 h Eichendorffschule

Kinder U10 (Jahrg. 2013 - 2015) Mittwoch 17.30 - 19.00 h Eichendorffschule

Jugend U12/U14 (Jahrg. 2009-2012) Mittwoch 17.30 - 19.00 h Jahnhalle

Jugend U16/U18 (Jahrg. 2005-2008) Montag 17.30 - 19.15 h Rosenbühl *)
Mittwoch 17.30 - 19.00 h Jahnhalle *)

U18, U20, M/F (ab Jahrg. 2004) Montag 17.30 - 19.00 h Rosenbühl *)
Mittwoch 17.30 - 19.00 h Jahnhalle *)
Freitag nach Vereinbarung Städt. Stadion

Männer/Frauen (Senioren) Montag 17.15 - 18.30 h Lionhalle *)

www.lg-hof.de

Auch heuer waren wir wieder toll vertreten beim Volksfestumzug 2024 und haben das Stabhochmeeting in der Altstadt gestemmt



Wettkampf Oberfränkische Meisterschaften U12 – Kreismeisterschaften und Kinderleichtathletik in Hof am 14.09.2014

Am 14. September fanden in Hof, bei frostigen Temperaturen, die Oberfränkischen Meisterschaften der Altersklasse U12, sowie die Kreismeisterschaften der älteren Altersklassen statt. Außerdem haben auch die kleinsten in der Kinderleichtathletik zur gleichen Zeit ihre Wettkämpfe im Ossecker Stadion absolviert. Hierzu einige Impressionen und Ergebnisse der Wettkämpfe:

Kinderleichtathletik – KILA:



Oberfränkische Wertung für unsere Mädels Lotta Rau, Mieke Frehse und Lily Kielmann:

Mieke Frehse W10 – 6. im Weitsprung mit 3,50m und 4. im Ballwurf mit 23m

Lotta Rau W11 – 5. über 50m in 8,15sek, je 6. im Weitsprung mit 3,53m und Ballwurf mit 23m

Luse Freitag W11 – Oberfränkische Meisterin im Ballwurf mit 37,50m

Lily Kielmann W12 – Oberfränkische Meisterin über 75m in 11,34sek. und Weitsprung mit 3,79m



Kreismeisterschaften ab Altersklasse M/W13:

Reuther Luise W14 – Kreismeisterin im 100m Lauf (14,97sek) sowie im Weitsprung mit 3,63m

Giulia Ettore W14 – Vizekreismeisterin im 100m Lauf (15,32sek) sowie im Weitsprung mit 3,40m



Luisa Thüroff U20 lief die 100m in 13,73sek. und die 200m in 28,95sek.



Trainingsimpression:



Verleihung der Mehrkampfabzeichen mit Eltern-Kind-Training in der Eichendorffschule

Im Oktober fand wieder unser alljährliches Eltern-Kind-Training mit anschließender Verleihung des Mehrkampfabzeichens statt. Die Kids konnten gegen Ihre Eltern im Weitsprung, Ballwurf und Sprint antreten. Alle hatten wieder sehr viel Spaß. Am Schluss gab es für die Kinder die Mehrkampfabzeichen in Form einer Urkunde und Medaillen.





Unsere Philosophie: Gutes und sicheres Wohnen

... in einer von rund 3.550 Wohnungen in
den besten Wohnlagen Hof's - damit
Träume Wirklichkeit werden.

Baugenossenschaft Hof eG
An der Michaelisbrücke 1
95028 Hof

Telefon 09281 7353-12
wohnung@bg-hof.de • www.bg-hof.de

Hier wohn' ich gern!



Baugenossenschaft Hof



Rollkunstlauf

Abtgs.Leiterin: Susanne Rübiger 0176 – 115 46 013
Maria Schink 0157 – 713 31 815
Christine Höpfl-Schmidt 0170 – 418 38 68
Manuela Vogt 09281 – 86354

Trainingszeiten:

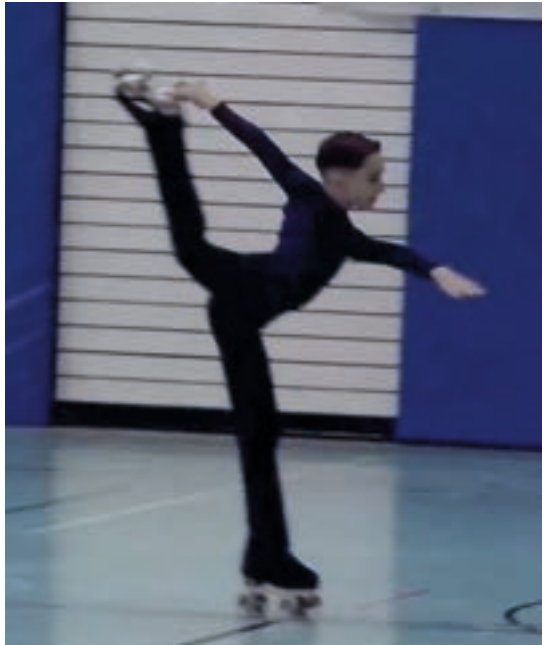
Montag	16.00 – 17.30 Uhr	Jahnhalle
Dienstag	16.00 – 17.30 Uhr	Lionhalle
Mittwoch	16.00 – 17.30 Uhr	Jahnhalle
Freitag	14.00 – 15.30 Uhr	Jahnhalle
Samstag	11.30 – 13.00 Uhr	Jahnhalle

DEUTSCHER BREITENSPOKAL

Mit dem Deutschen Breitensportpokal im Rollkunstlaufen vom 18. bis zum 20. Oktober haben wir in der Jahnhalle ein grandioses Ereignis über die Bühne gebracht. Der Deutsche Rollsport- und Inline-Verband e.V. hat unsere Abteilung und unseren Verein mit der Ausrichtung dieses großen Events beauftragt. Neben einer eindrucksvollen Eröffnungszereemonie mit dem Fahnentanz unserer Rollkunstläuferinnen, mit vielen Grußworten, unter anderem unserer Oberbürgermeisterin Eva Döhla und unseres Vorstands Giselher Jäger, aber auch dem Gedenken an die unserem Verein verbundene und kürzlich verstorbenen Bundestrainerin Pflicht, Renate Heinz, haben die Zuschauer während der drei Tage tolle sportliche Leistungen erlebt.

Organisatorisch eine Mammutaufgabe aber auch ein Highlight in unserer Historie. Wir haben es bewältigt und aller Kraftaufwand war nicht umsonst. Unsere Gäste aus Nah und Fern haben mit Lob und Beifall für die Organisation nicht gespart. Obendrein haben wir die Daheimgebliebenen über den Streamingdienst SportdeutschlandTV mit bewegten Bildern versorgt. Auch in der Ferne- nicht nur in ganz Deutschland- konnte man das Geschehen in der Jahnhalle hautnah verfolgen. Mit Informationsmaterial des Touristikbüros der Stadt Hof und weiteren selbst gepackten Gastgeschenken, das wir den beteiligten Sportlerinnen und Sportler zur Begrüßung überreicht haben, haben wir das Image unserer Sportstadt weit nach außen getragen. Neben den aner kennenswerten Platzierungen unserer Läuferinnen und Läufer hat unser Teamspirit und der Einsatz aller Beteiligten zu diesem außerordentlichen Erfolg beigetragen. Das verdient uneingeschränkt höchste A- und B-Noten.





MEISTERSCHAFTEN UND WETTBEWERBE

Unser Rollkunstlauf-Team hat vom 22.06 bis zum 23.06.2024 an den Bayerischen Nachwuchs- und Breitensportmeisterschaften im Rollkunstlauf in Selb teilgenommen. 43 Rollkunstläuferinnen und -läufer stellten sich in 17 von 25 Wettbewerbskategorien der bayernweiten Konkurrenz. Alle Sportlerinnen und Sportler haben während der beiden Wettbewerbstage ihr Leistungsvermögen komplett abgerufen und den Wertungsrichtern gute bis sehr gute Kürläufe präsentiert. Hervorzuheben sind die Leistungen von Elise Schmalfuß und Johanna Weiß, die in ihren Wettbewerbskategorien (Minis 2 bzw. Freiläufer 3C) mit

beherzten Kürvorträgen jeweils den ersten Platz eroberten. Siebenmal zweite Plätze standen zu Buche für Rosa Schulze (Minis 2), Lina Spitzbarth (Freiläufer 2A), Amina Sanyang (Freiläufer 2B), Annalena Kölbel (Freiläufer 3C), Amelia Makenzie-Stock (Figurenläufer 3B), Mathilda Schink (Schüler C Mädchen), Henriette Bauer (Schüler B Mädchen) sowie Rebecca Peter (Schüler A Mädchen). Vier dritte Plätze wurden vergeben an Helene Schwägele (Minis 2), Lea Wunderlich (Freiläufer 1), Laura Santek (Freiläufer 2A) und Leona Schädlich (Kunstläufer).



Das Team Rollkunstlauf hat am 13. Juli mit 33 Sportlerinnen und Sportler am Kürwettbewerb um den Domreiterpokal in Bamberg teilgenommen. Unsere Equipe konnte in dem belegten Wettbewerbs- und Altersspektrum durchweg gute bis sehr gute Ergebnisse erzielen. Erste Plätze erarbeiteten sich Emily Kisler in der Kategorie Anfänger 2 und Luise Kohler in der Kategorie Nachwuchsklasse Damen. Ebenso mit ersten Plätzen glänzten Helene Schwägele und Mathilda Schink in den Wettbewerbsklassen Minis 2 und Schüler C Mädchen. Zweite Plätze belegten Henriette Bauer in der Gruppe Schüler B Mädchen, Lilia Hamad (Minis 2), Lea Wunderlich (Freiläufer 1)



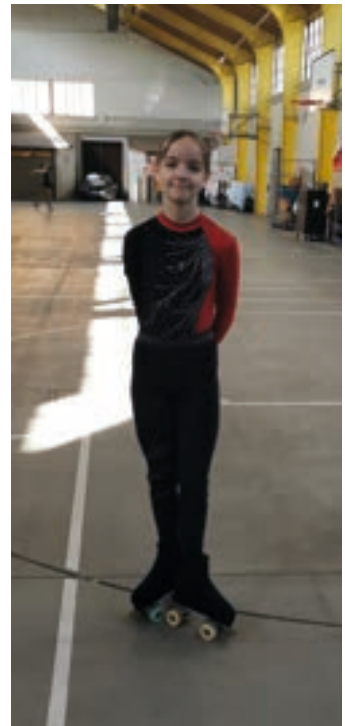
und Jule Weiß (Cup Damen). Dritte Plätze erzielten in ihren Wettbewerben Jona Jaglo (Freiläufer 2), Jette Mosch (Freiläufer 3A), Leona Schädlich (Kunstläufer Mädchen), Lea Bauer (Nachwuchsklasse Damen), Magdalena Schmidt (Cup Damen) sowie Rebecca Peter (Schüler A Mädchen). Weitere beachtenswerte Resultate für unsere Rollkunstlaufabteilung erzielten in den Gruppen Anfänger 1 (Milana Hinz, 4. / Anastasia Bubentschikow, 6.), Anfänger 2 (Darline Ortman, 4. / Mila Ortman, 9.), Anfänger 3 (Sophia Tschervinski, 6. / Maria Nagel Pisorius, 7.), Freiläufer 1 (Hannah Hoyer, 4. / Fabienne Bauer, 5.), Freiläufer 2 (Colin Hardie, 6. / Amina Sanyang, 11.), Freiläufer 3A (Vivien Hardie, 4. / Sophia Jenke 6. / Annalena Kölbel, 7. / Larissa Ordon, 8. / Johanna Weiß, 10.), sowie in der Kategorie Kunstläufer Mädchen (Anne Willuweit, 9.).



Im hessischen Ober-Ramstadt wurden vom 25.07. bis zum 28.07.2024 die Süddeutschen Meisterschaften im Rollkunstlauf ausgerichtet. Über die Nominierung durch den Bayerischen Rollsport- und Inline-Verband e.V. (BRIV) hat Henriette Bauer unsere Farben würdig vertreten. Sie ist erstmals in der Leistungsgruppe Schüler B an den Start gegangen und hat in dem starken Feld der süddeutschen Konkurrentinnen einen tollen 9. Platz belegt.



Auf dem Sportgelände am Eisteich wurde am 21.09.24 der Erste Hofer Saalecup beim SV Hof veranstaltet. Auch dort waren unsere jungen Sportlerinnen und Sportler zahlreich vertreten.



QUALIFIKATIONSPRÜFUNGEN - LEHRGÄNGE

In Bayreuth haben Amelia Mackenzie-Stock den Kürtest C und Luise Kohler den Kürtest B bestanden



HOFER SPORTVERBAND – SPORTMESSE 2024

Am 20. Juli hat unsere Abteilung zusammen mit der Leichtathletikabteilung die Vereinsfarben auf der Hofer Sportmesse vertreten. Die Veranstaltung auf dem tollen Gelände des Eisteichs bietet die Möglichkeit, das Potential der Sportstadt Hof nachhaltig zu präsentieren.

HOFER VOLKSFEST – DO TRIFFSD FEI ALLA

Wie immer war die Rollkunstlaufabteilung Teil des farbenprächtigen und stimmungsvollen Umzuges durch die Straßenzüge der Hofer Innenstadt. Erstmals haben wir die Bühne genutzt und mit einem Fahrzeug als Werbeträger den Deutschen Breitensportpokal im Rollkunstlaufen in der Jahnhalle anzukündigen.

Auch in diesem Jahr hat der Verein ProHof seine Bewertung der schönsten Teamgestaltung im Umzug vorgenommen. Unsere Abteilung ist mit dem 3. Platz prämiert worden. Darüber haben wir uns riesig gefreut. Die Preisübergabe erfolgte durch.



FERIENPROGRAMM

Auch in diesem Sommer war unsere Abteilung Teil des alljährlichen Ferienprogramms der Stadt Hof. Manuela Vogt hat einfühlsam interessierte junge Sportlerinnen in die Geheimnisse des Rollkunstlaufsports eingeweiht und ihnen die ersten Grundschritte und Bewegungen vermittelt. Leider hat bis heute keiner der jungen Leute das reguläre Training aufgenommen. Wir machen weiter.



FEIERTRAINING

Auch Feiern will gelernt sein. So hat die Abteilung zu einem Grillfest in die Pergola des Jahnheims eingeladen um einen Kontrapunkt zur anstrengenden Meisterschafts- und Wettbewerbsaison und zahlreichen Trainingswochen zu setzen. Die Beteiligten genossen bei schönem Wetter die Grillparty

DIE INKLUSION ROLLT

Bewegungstreff – so lautete am 21. September 2024 das Motto einer ersten kleinen Veranstaltung des TSV HOF 1861 und seiner Rollkunstlaufabteilung unterstützt vom Bayerischen Rollsport- und Inliner-Verband e.V. (BRIV) mit den Offenen Hilfen der Lebenshilfe Hof e.V. (OHL) auf der Lauffläche der Jahnhalle.

In Zusammenarbeit mit der Rollkunstlaufabteilung wurde der Bewegungstreff als Teil des Freizeit- und Bewegungs-Programms im September der OHL von Susanne Rübzig (TSV-Rollkunstlauf Abteilungsleitung) und Monika Köppel-Meyer (OHL-Bereichsleitung) organisiert, um im Besonderen Kindern und Jugendlichen mit kognitiven und koordinativen Einschränkungen die Möglichkeit des Trainings- und der Bewegungsschulung zu geben.

Mit fachkundiger Anleitung beider Bereiche wurde der erfolgreiche Versuch unternommen, die sportlichen Aspekte des Rollkunstlaufs mit den körperlichen Beeinträchtigungen zu verknüpfen. Laura Schmidt, einst erfolgreiche Rollkunstläuferin des TSV Hof und Nicole Klug assistierten von Seiten der Offenen Lebenshilfen, Manuela Vogt, Elisa Klug, Leni Rübzig und zwei Traineranwärterinnen des BRIV waren vom TSV Hof für die kunstlaufspezifischen Finessen zuständig. Elternteile standen helfend zur Seite. Eine tolle Teamarbeit. Die Kinder wurden an der Hand genommen und sicher über die Lauffläche der Jahnhalle geleitet.

Nach ersten theoretischen Lektionen und Aufwärmtraining ohne Sportgerät wurden die 6 teilnehmenden Kinder auf das unbekannte Paar Rollschuhe geschnallt und die ersten Bewegungen eingeübt. Für erschöpfte Sportlerinnen und Sportler wurden ausreichend Kleinigkeiten und Getränke zur Stärkung angeboten.

Alle waren mit einem Spaß und Freude bei der Sache. Geht nicht gibt's nicht.



KID WIRD NOCH MEHR FIT

Abseits des fordernden Trainingsbetriebs haben wir unseren Kindern und Jugendlichen die Möglichkeiten geboten, das Deutsche Sportabzeichen in Gold, Silber und Bronze erreichen. Unter der Führung von Saskia Hoyer und Carmen Freude haben sieben unserer Kinder im Leichtathletikstadion an der Osseckerstraße und im Hofer Freibad die einzelnen Disziplinen in den Kategorien Koordination, Schnelligkeit, Kraft und Ausdauer absolviert. Den Kindern hat es sichtlich Freude bereitet und sie waren mit viel Eifer bei der Sache. Unsere Teilnehmenden haben durchweg Gold und Silbermedaillen erreicht. Super.



TRAININGSTÄTTEN

Der Trainingsbetrieb unserer Abteilung findet auf der Basis des mit der Stadt Hof abgestimmten Hallenbelegungsplanes statt. Die Trainingseinteilungen werden von den Trainerinnen vorgenommen und abteilungsintern ausschließlich über die Sportmanagement-Plattform SPOND kommuniziert. Detaillierte Absprachen können bei Bedarf natürlich auch weiterhin direkt mit den Trainerinnen getroffen werden. In der Wintersaison findet der Trainingsbetrieb vorzugsweise in der Jahnhalle statt.

Abweichende Trainingsstätten und detaillierte Trainingspläne werden gesondert bekannt gegeben.
Änderungen vorbehalten.

KONTAKTE:

Maria Schink	0157-713 31 815
Christine Höpfl-Schmidt	0170-418 38 68
Manuela Vogt	09281-86354
Susanne Rübzig	0176-11546013

DEINE AUSBILDUNG IM TEAM DER STADTWERKE HOF



DER SCHLÜSSEL FÜR DEINE ZUKUNFT - WERDE

- Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)
- Anlagenmechaniker - Rohrsystemtechnik (m/w/d)
- Kfz-Mechatroniker - Nutzfahrzeugtechnik (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Fachkraft für
Wasserversorgungstechnik (m/w/d)
- Busfahrer/Berufskraftfahrer (m/w/d)



Stadtwerke Hof · Unterkotzauer Weg 25 · 95028 Hof
Tel.: 09281 812-0 · www.stadtwerke-hof.de



PRAXIS für PHYSIOTHERAPIE



KERSTIN HAGEN
STAATLICH ANERKANNTE
PHYSIOTHERAPEUTIN

JAHNSTRASSE 5
D-95030 HOF/SAALE
TELEFON/FAX : 09281 / 1600412
MOBIL : 0160 923 387 97
E-MAIL : KH.PT-PRAXIS@WEB.DE
www.kh-ptpraxis.de

 Praxis-Parkplätze sind vorhanden!

Hofer Bier

seit 1831



www.scherdelbier.de

MOTOR-NÜTZEL

WIR BEWEGEN MENSCHEN



Bereits seit über 90 Jahren steht Motor-Nützel für Qualität und Service rund um das Fahrzeug. Mit unseren 10 starken Marken sind wir an 12 Standorten in Nordbayern gerne für Sie da.

Besuchen Sie uns auch unter www.motor-nuetzel.de



SKODA



SILENCE O

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Nürnberger Str. 95 · 95448 Bayreuth
info@motor-nuetzel.de



Gaststätte

Jahnheim

Pächterin Sabine Kroll

Vereinsgaststätte des
TSV Hof 1861 e.V.,
95030 Hof,
Jahnstr.5

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 16 - 24 Uhr
SA 10 - 17 Uhr
SO 10 - 14 Uhr
Montag Ruhetag

Viel Raum (innen und außen) für Veranstaltungen, Familienfeiern und fröhliche Feste! Auf Wunsch bieten wir ein reichhaltiges Buffet aus eigener Herstellung. Rufen Sie uns an.



Tel. 09281/84204



Rhythmische Sportgymnastik

Abtlgs.Leiterin:
Stellvertretung:
Trainer:

Inge Weber
Sabine Pötzschner
Anke Weber
Franziska Weber
Andrea Weber

ingeborg291255@gmail.com

Anfänger und K6/7
K6 – K10 – Dance

Tel: 0172 9108165
Tel: 0152 28772586
Tel: 0175 8634712
Tel: 0171 3465188

Dienstag:	17.30 Uhr – 18.30 Uhr	Anfänger ab 6 Jahre	Lionhalle
	17.30 Uhr – 19.45 Uhr	K5 – K7 Einzel + Gruppe	Lionhalle
Donnerstag:	17.30 Uhr – 19.45 Uhr	K8 - K10 Einzel	Lionhalle
Freitag:	15.30 Uhr – 17.30 Uhr	K7 Gruppe + Einzel	Lionhalle
	17.30 Uhr – 21.15 Uhr	Dance + K8 - K10 Einzel	Lionhalle
Samstag:	nach Absprache		

Schnupperstunden ab September (Schulbeginn) bis Oktober.
Um Telefonische Voranmeldung oder per Email wird gebeten.

www.tsvhof-rsg.de

Veranstaltungen im Juli Einhorncup in Stadtbergen

Eine erfolgreiche Wettkampfsaison geht zu Ende!
Ende Juli waren wir in der wunderschönen Halle in Stadtbergen bei Augsburg zu Gast bei dem diesjährigen Einhorncup, dem inoffiziellen Bayerncup im Nachwuchsbereich. Fünf unserer Einzelgymnastinnen gingen in der leistungsstarken K6 an den Start (mit den meisten Teilnehmerinnen von 23) Jahrgang 2014 und 2015, sowie mit einer K7 Gruppe mit Ball waren wir vertreten. (Alter 8-11 Jahre)

Wir konnten beachtliche Ergebnisse erzielen!

- 1. Platz, Anissa
- 2. Platz, Amalia
- 8. Platz, Maria
- 11. Platz, Anna-Fee
- 14. Platz, Annalena

Gruppe K7

- 2. Platz, mit Ionela, Annalena, Anissa, Amalia, Anna-Fee und Maria.

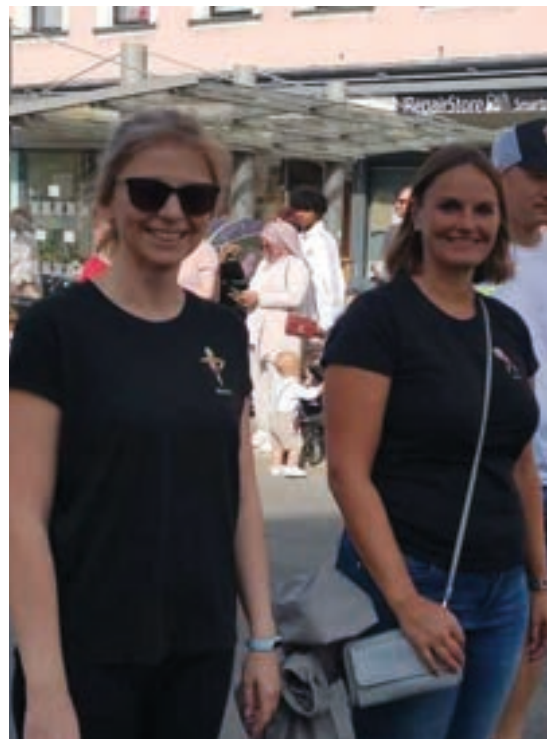
Herzlichen Glückwunsch zu den tollen Ergebnissen!





VOLKSFESTUMZUG

Beim diesjährigen Volksfestumzug war unsere Abteilung natürlich auch dabei und die Mädels konnten unseren Verein mit einigen gymnastischen und akrobatischen Elementen, sowie mit den typischen Handgeräten der Rhythmischen Sportgymnastik gut präsentieren. Die Zuschauer waren begeistert und es gab ordentlich Applaus für uns. Auch ein paar Eltern liefen bei uns mit, unterstützten uns und hielten ein wachsames Auge auf unsere Mädels.



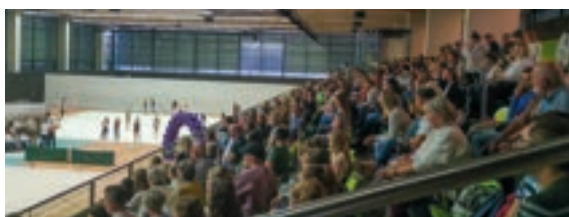


Veranstaltungen im Oktober

1. und 2. Bundesliga Vorrundenwettkampf in Gera

Ein aufregender Tag beim 1.Vorrundenwettkampf der ersten und zweiten Bundesliga ging für unsere Mädchen in Gera zu Ende. Wir konnten super Eindrücke gewinnen und die neu gestalteten Übungen des neuen Code de Pointage bewundern. Wir hatten die Möglichkeit, die besten Gymnastinnen Deutschlands zu sehen unter anderem Margarita Kolosov, die viert Platzierte der olympischen Spiele aus Paris.





Nach der Schnupperzeit

im September und Oktober wurden heute unsere neuen Gymnastinnen herzlich in unserer Abteilung aufgenommen. Die erfolgreichen Mädchen durften stolz eine Urkunde nach dem letzten Training vor den Herbstferien in Empfang nehmen. Fünf unserer Gymnastinnen, die bereits das zweite Jahr unserer Gruppe sind, erhielten ebenso eine Urkunde.





Turn- und Sportverein Hof 1861 e.V.

- Basketball • Faustball • Fechten • Fitness-/Funktionsgymnastik • Handball
- Langlauf/Walking/Nordic Walking • Leichtathletik • Gymnastik und Tanz • Radsport
- Rhythm. Sportgymnastik • Rollkunstlauf • Tanzen • Tennis • Tischtennis • Triathlon
- Turnen • Volleyball • Wandern

BEITRITTSERKLÄRUNG

* Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen / Pflichtfelder

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum TSV Hof 1861 e.V.

Name: Vorname:

Geb.-Datum: Tel.:

Email:

Straße:

PLZ/Wohnort:

Sportart:

Familienangehörige, die bereits Mitglied im TSV Hof 1861 e.V. sind:

(Vor- Nachname und Geburtsdatum)

Name des Abteilungs- / Übungsleiter

Einmalige Anmeldegebühr

10,00 Euro

WICHTIG

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Ich ermächtige den TSV Hof 1861 e. V. die fälligen Mitgliedsbeiträge vierteljährlich mittels SEPA-Lastschrift von meinem Konto jeweils zum 1. der Monate Februar, Mai, August und November einzuziehen. Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende oder einen Feiertag, verschiebt sich die Abbuchung auf den folgenden Werktag. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TSV Hof 1861 e. V. gezogenen Lastschriften einzulösen.

Ich erkenne Ihre SEPA-Lastschrift an der Gläubiger-Identifikationsnummer DE79ZZZ00000192159 und meiner Mitgliedsnummer (=Mandatsreferenz).

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut:

IBAN: BIC:

Ort, Datum:

Unterschrift des Kontoinhabers:

Vor- u. Nachname des Kontoinhabers in **Druckbuchstaben**:

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie gleichzeitig die Anerkennung unserer jeweils gültigen Vereinsatzung und die Datenschutzhinweise für Neumitglieder erhalten und zur Kenntnis genommen zu haben.

01 Erwachsene ab 18 Jahre	9,50 Euro
02 Jugendliche 14 - 18 Jahre	7,50 Euro
03 Kinder bis 14 Jahre	6,50 Euro
04 Schüler, Studenten über 18 Jahre, Auszubildende (mit Nachweis)	7,50 Euro
05 Mitgliederhegatten	6,50 Euro
06 für das 1. + 2. Mitgliederkind (dh. Mutter u./o. Vater sind Mitglied)	4,50 Euro
07 für das 3. Und folgende Mitgliederkind	2,50 Euro
08 FSJ- und Bufdi-Leistende (mit Nachweis)	Beitragsfrei
Einmalige Anmeldegebühr	10,00 Euro

- (1) Für die Beitragshöhe ist der am Fälligkeitstag bestehende Mitgliederstatus maßgebend.
- (2) Ermäßigte Mitgliedsformen der Beitragsformen 04 und 08 müssen beantragt, die Begründung mit entsprechenden Unterlagen nachgewiesen werden. Der Vorstand entscheidet über die Einstufung im Rahmen der internen Vorgaben.
- (3) Änderungen der persönlichen Angaben sind umgehend mitzuteilen, insbesondere bei Inanspruchnahme der Beitragsformen 04, 05, 06, 07 und 08.

Vereinsaustritt

Der freiwillige Vereinsaustritt ist nur unter Einhaltung einer Kündigungsfrist halbjährlich zum 30.06. und zum 31.12. eines jeden Kalenderjahres mit einer Kündigungsfrist von 6 Wochen zulässig. (Kündigungen, die nach dem **15.05./15.11.** des jeweiligen Jahres eingehen, können erst zum nächstmöglichen Kündigungstermin berücksichtigt werden). Der freiwillige Austritt muss schriftlich erklärt und an die Vereinsadresse (Jahnstr. 5, 95030 Hof) versendet werden. Versand als Einschreiben wird empfohlen.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen personenbezogenen Daten (Name, Adresse, Geburtstag sowie ggf. Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Bankverbindung) auf den EDV-Systemen des TSV Hof 1861 gespeichert und für Verwaltungszwecke des Vereins verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle ist der TSV Hof 1861.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die beim TSV Hof 1861 gespeicherten Daten nicht richtig sind. Wenn die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Verwaltungsprozesse des TSV Hof 1861 nicht erforderlich sind, können Sie auch eine Sperrung und ggf. eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen oder sonstigen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen. Hiervon sind die Daten ehemaliger Funktionsträger und Mitglieder mit Ehrungen des TSV Hof 1861 ausgeschlossen, die weiterhin elektronisch archiviert werden.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch den TSV Hof 1861 noch dessen übergeordnete Verbandsstrukturen statt.

Mit dem Beitritt zum TSV Hof 1861 wird bestätigt, dass die Datenschutzhinweise für Neumitglieder zur Kenntnis genommen und akzeptiert werden.





Tanzen

Abtlgs.Leiter:

Klaus Höllein
Susanne Böger

Tel.: 09281-58400

Tel.: 09281-62463

Altstädter Turnhalle:

Donnerstag

kurzfristige Änderungen möglich, deshalb bitte anrufen

ab 18:30 Uhr (in 2 Gruppen)

www.tsv-hof.de



Darf ich vorstellen...

Nachdem im Frühjahr unser langjähriger Tanzlehrer Dieter Srömsdörfer leider verstorben ist, sollte natürlich ein geeigneter und adäquater Nachfolger/-in gefunden werden. Die Suche gestaltete sich schwierig, aber warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah!

Elisabeth Findeiß und Jonathan Kummetz wohnen in Hof bzw. Umgebung und sind ein junges Tanzpaar, das für den 1.TC Rot-Gold Bayreuth erfolgreich bei Turnieren antritt. Ende September wurden die beiden in ihrer Altersklasse in München Bayerischer Meister und sind damit in die B-Klasse aufgestiegen, herzlichen Glückwunsch! Sie haben bereits mehrere Tanzkurse eigenständig geleitet und sich deshalb bereit erklärt nach einer gegenseitigen „Schnupperphase“ unseren bereits bestehenden Tanzkreis leitend zu übernehmen.

Auf lockere und sympathische Art vermitteln sie Haltung, Führung, Schritttechnik und Figurenviefalt; dabei schaffen sie es, die Paare entsprechend zu fordern, aber nicht zu überfordern, genau so, dass jeder Freude am Tanzen hat. Elisabeth und Jonathan verstehen es sehr gut, Sport und Spaß zu verbinden. Sie zeigen, wie es sein könnte, erkennen aber an, dass es nicht jeder umsetzen kann; jeder von uns ist interessiert, ist bemüht, gibt sein Bestes, und das gefällt ihnen. Uns gefällt, dass sie keine Turniertänzer aus uns machen wollen, wir sind alle Freizeittänzer. Und dennoch vermitteln sie geduldig ihr Können und Wissen und wecken damit bei uns das Interesse und den Ehrgeiz, das ein oder andere doch zu verbessern, ohne dass ein Druck entsteht.

Ich bin froh, dass die Tanzabteilung mit Elisabeth Findeiß und Jonathan Kummetz wieder gute und vor allem sehr nette Trainer gefunden hat. Die wirklich rege Beteiligung am Training zeigt, dass es allen Spaß macht!

Falls ich jetzt bei jemandem Interesse für unsere Abteilung geweckt habe, nur zu, meldet euch, schnuppern ausdrücklich erwünscht!



Unsere alljährliche Sommer-Gemeinschaftsveranstaltung führte uns per pedes von Rudolphstein an der Saale entlang nach Pottiga zum dortigen Skywalk, weiter nach Eisenbühl zum Eisenpark und Mittagessen. Der Nachmittag endete wie immer in der Eisdiele. Sabine Widmann und Rainer Müller hatten alles bestens organisiert, danke.

Unsere alljährliche Winter-Gemeinschaftsveranstaltung, sprich Weihnachtsfeier, findet am 19.12.24 in der Berggaststätte Feilitzsch statt, alle aktiven und passiven Mitglieder sind herzlich eingeladen! Anmeldungen bitte bei Susi Böger, T. 62463; auch ihr vielen Dank für die Organisation.

Ich wünsche allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

-Klaus Höllein-





Tennis

Abtlgs.Leiter:

Johannes Schneider
Klaus Degenkolb

0160/96363873

0152/24033506

Trainingszeiten werden stets nach Vereinbarung getroffen

www.tsv-hof-tennis.de



Saisonverlauf und Saisonklang der Tennisabteilung

Bereits Ende Juli wurde die Tennissaison bei den Medenspielen abgeschlossen, wobei unsere Mannschaften bei den Erwachsenen auf einen zufriedenstellenden Verlauf zurückblicken können.

Die Damen 30 schlugen in der Nordliga 2 auf und belegten nach einem ausgeglichenen Saisonverlauf aufgrund eines positiven Matchpunktverhältnisses den guten zweiten Platz. Während unsere Damen 50 trotz zweier Saisonsiege den vierten und damit letzten Platz in der Nordliga 1 belegten, schlug sich die neu gemeldete Mannschaft der Damen 60 hervorragend und erreichte nach lediglich einer Saisonniederlage gegen den Gruppensieger TSV Stein den zweiten Platz in der Landesliga 2. Bei den Herren kämpften die Herren 60 in einer ausgeglichenen Gruppe und sicherten sich unter sechs Mannschaften letztendlich den vierten Platz in der Nordliga 1. Ebenfalls mit dem vierten Platz kamen die Herren 40 auf einen sicheren Platz im Mittelfeld der Nordliga 1 und hätten mit etwas Spielglück und weniger Besetzungsproblemen auch durchaus den ein oder anderen Platz weiter vorne landen können. Neu gemeldet in dieser Saison war die Mannschaft Herren 65, die sich in der Nordliga 2 sofort sehr gut zurechtfinden und nach einem erfolgreichen Saisonverlauf einen guten zweiten Platz belegten.

Erfreulicherweise konnten in diesem Sommer drei Mannschaften im Jugendbereich gemeldet werden. Während die aus Jungen und Mädchen gemischte Mannschaft der Knaben U15 erste Achtungserfolge feiern und letztendlich den sechsten Platz unter acht Mannschaften erreichten, schlug sich die Bambini – Mannschaft (U12) auch nach dem letztjährigen Aufstieg sehr achtbar und sicherte sich einen ungefährdeten Platz 4 im Mittelfeld unter acht Mannschaften. Auch die neu gemeldete Mannschaft Midcourt U10 konnte erste Erfahrungen bei Punktspielen sammeln und einige Erfolgserlebnisse einfahren und landete mit 5:7 Saisonpunkten auf einem guten dritten Platz unter vier Teams.

Nick Blank weiter nicht zu bezwingen

Die Siegesserie von Nick Blank bei den Tennis-Vereinsmeisterschaften hält weiterhin an. Zum wiederholten Mal erwies er sich als der stärkste Spieler und wurde souverän Vereinsmeister. Nachdem Blank sich in seiner Gruppe mit vier deutlichen Siegen durchgesetzt hatte, behielt



er auch im Halbfinale gegen den Zweitplatzierten der anderen Gruppe, Ralf Zannier, mit 6:3 und 6:2 die Oberhand. Das andere Halbfinale bestritten Andreas Hahn und Michael Stempin, der sich in der zweiten Gruppe gegen vier Spieler behauptet hatte. In einem ausgeglichenen und umkämpften Match mit zahlreichen Breaks hatte Stempin mit 4:6, 6:3 und 10:8 das etwas glücklichere Ende für sich. Während Ralf Zannier das Spiel um Platz 3 klar mit 6:1 und 6:3 gegen Andreas Hahn gewann, triumphierte Nick Blank nach einem Match auf sehr gutem Niveau gegen Michael Stempin mit 6:2 und 6:4. Somit bleibt die Vorherrschaft von Nick Blank bei den Vereinsmeisterschaften ein weiteres Jahr erhalten. Besonders erfreulich war beim diesjährigen Turnier, dass sich mit Jonathan Batz und Lionel Fehr zwei Jugendliche mitzuspielen wagten, sodass sie erste wertvolle Erfahrungen im Herrenbereich sammeln konnten.



Jugend-Vereinsmeisterschaften

Auch in diesem Jahr konnten erfreulicherweise Vereinsmeisterschaften für die Kinder und Jugendlichen ausgetragen werden, zu denen sich insgesamt 14 Kinder bei durchaus anspruchsvollen äußeren Bedingungen auf den Sandplätzen einfanden. Dabei standen sich in der Altersklasse U10 drei Kinder im Midcourt gegenüber, wobei sich Anton Schmelz als der stärkste Spieler herausstellte. Er gewann alle Matches und platzierte sich somit vor Jule Hahn und Emma Schmelz. Alle drei Kinder konnten aber beweisen, dass sie große Fortschritte beim Tennisspiel gemacht haben.



Alle weiteren Kinder trugen in der Altersklasse U15 in zwei Gruppen Begegnungen auf Zeit aus, wobei sich Jonathan Batz und Lionel Fehl, die ihre Erfahrungen aus dem Herrenbereich nutzen konnten, als Gruppensieger durchsetzen konnten. In einem spannenden Finale erwies sich Lionel Fehr schließlich als der glücklichere Spieler und konnte den Siegerpokal entgegennehmen. Die weiteren Plätze belegten Carla Reinisch und Richard Thüroff. Nachdem die beiden Spieler Enno Reitzenstein und Artur Stempin, die beide in diesem Jahr noch bei den U12 im Einsatz waren, sich auch bei den Größeren behaupten konnten, trugen sie noch einen Satz gegeneinander aus, wobei Artur knapp die Oberhand behielt und damit Vereinsmeister der U12 wurde.



Der sportlich faire und interessante Wettkampftag wurde durch eine gemütliche Grillpause unterbrochen und klang bei der Siegerehrung stimmungsvoll aus, sodass die Sommersaison angemessen beendet wurde.

Saisonabschluss

Das alljährliche Saisonabschluss - Mixedturnier fand am 21.09. bei perfekten äußeren Bedingungen mit an-

schließendem Grillen statt und sorgte durch spannende und faire Spiele für allseits zufriedene und lächelnde Gesichter. Als stärkste Spieler stellten sich im Turnierverlauf Peter Bär und Ulrike Raithel heraus. Die weiteren Plätze unter 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmern belegten Helene Gollasch, Emilia Bär, sowie Klaus Degenkolb und Johannes Midjukov. Vorjahressieger Lubos Seifert durfte sich ebenso wie Helga Tilke über ein Schnupper-T-Shirt für das Belegen des letzten Platzes freuen.

Mittlerweile sind die Sandplätze winterfest gemacht, sodass an dieser Stelle ein besonderer Dank Volker Sandner gebührt, der stets für perfekte Sandplatzbedingungen sorgte, um die uns zahlreiche Gästemannschaften beneiden!

Aufbau der neuen Tennishütte

Im August wurde durch zwei Profis unsere neue Tennishütte aufgebaut, die zusammen mit der schön angelegten Terrasse ein ganz neues Aufenthaltsgefühl nach einem anstrengenden Tennismatch oder nach unseren Punktspielen verspricht. Ein großes Dankeschön geht hierbei an Klaus Degenkolb als verantwortlichen Planer der Hütte, an unseren Abteilungsleiter Hans Schneider, an Olaf Innmann für zahlreiche Stunden der Arbeit in der Vorbereitung des Stellplatzes, an Giselher Jäger für die bereitwillige Unterstützung der Tennisabteilung, an Alfred Männl für das Lösen aller Probleme rund um das Thema Wasser, an Susi Herrmann und Ulrike Raithel für das Aussuchen einer geeigneten Küchenzeile und an die kreativen Damen der Abteilung, die sich um die Innenausstattung und Inneneinrichtung der Hütte kümmern, sodass die Hütte zum Saisonstart im nächsten Jahr am 1. Mai feierlich eingeweiht werden kann!



KREUTZER
MALERMEISTER



FASSADENANSTRICH
VOLLWÄRMESCHUTZ
MALER- / TAPEZIERARBEITEN

HOF, MARIENSTR. 20/22
Tel.: 09281 / 3408
www.maler-kreutzer.de



KFZ-MEISTERBETRIEB
HANS JAHN
GmbH & Co. KG

Fuhrmannstraße 19 · 95030 Hof/Saale
Telefon 09281/65522 · Fax 09281/65551
E-Mail: kfz-hans.jahn@t-online.de



Tischtennis

Abtlgs.Leiter: Karlheinz Schuberth Tel.: 09281-61211

Hofecker Schule

Schüler+Jugend	Donnerstag	17.30-19.30 Uhr
Erwachsene		19.30-22.00 Uhr



Ergebnisse und Tabellen unter www.hof.bttv.de

www.tsv-hof.de

Tischtennis – Sport ohne Altersgrenze

Zum Ende der Saison 2023/24 fanden wieder – erstmals an zwei Terminen – die Vereinsmeisterschaften statt. Im Einzel verteidigte Serienmeister Karlheinz Schuberth seinen Titel, im Doppel konnte er zusammen mit Simone Kießling ebenfalls den 1. Platz erringen.

Das Saison-Abschlussfest 2024 fand (entgegen der jahrelangen Tradition) auf Einladung von Grillmeister Sigi Stacks bei herrlichem Wetter, warmen Buffet und kalten Getränken in seiner frisch renovierten Party-Location statt.

Anfang Oktober lud schließlich Abteilungs-„Veteran“ Hans Grünert Familie, Mitarbeiter, Freunde und seine TT-Kollegen zum 85. Geburtstag.

Trotz seines (eigentlich) beachtlichen Alters ist der Jubilar als Spieler, Zähler, Gemüse-/Blumenlieferant, Abteilungsarchiv, Kartenspieler etc. ein nach wie vor unverzichtbares rastloses Mitglied unserer Abteilung! Insbesondere bei Spielen mit jüngeren weiblichen Partnerinnen läuft der Jubilar regelmäßig nach wie vor zu Höchstform auf – bei Doppeln mit seinem kongenialen Partner Karlheinz Schuberth wird die Leistung dagegen oft eher kritisch beurteilt.

Susanne Rauh kreierte einen Gutschein/Geldgeschenk in TT-Plattenform, Erika Busse würdigte den Jubilar in einem kurzen Gedicht.

Anfang Oktober starteten wir wieder mit 2 Teams (Herren + Damen) in die neue Saison 2024/2025 ...



Ergebnisse und Tabellen unter <https://www.bttv.de/ligen/bezirk-oberfranken-ost/>

Herren:	Bezirksklasse D Gruppe 4
Damen:	Bezirksklasse A Gruppe 2





Abtlgs.Leiter: Petra Uebersezig **Stellvert.Abtlgs.Leiter:** Simone Isenberg **Email:** gs@tsv-hof.de

Trainingszeiten:

Montag:

15:00 - 18:00 Uhr Gerätturnen weiblich (S. Isenberg, S. Hübner) im Turnzentrum am Rosenbühl

18:00 - 20:00 Uhr Gerätturnen männlich (T. Baumgärtner) im Turnzentrum am Rosenbühl

Dienstag:

16:30 - 18:30 Uhr Familienturnen (S. Hübner) in der Turnhalle Moschendorf

15:00 - 19:15 Uhr Gerätturnen weiblich (G. Innmann, D. Hilbert, P.Uebersezig) im Turnzentrum am Rosenbühl

19:30 - 21:00 Uhr Tricking (C. Lang - c.lang92@gmx.de) im Turnzentrum am Rosenbühl

Mittwoch:

16:00 - 20:00 Uhr Gerätturnen männlich und weiblich (T.Baumgärtner, D. Hilbert, P. Uebersezig) im Turnzentrum am Rosenbühl

Donnerstag:

15:30 - 19:00 Uhr Kinderturnen und Gerätturnen weiblich (S. Isenberg, M. Winter) im Turnzentrum am Rosenbühl

Freitag:

15:30 - 19:15 Uhr Gerätturnen weiblich (G. Innmann, S. Hübner) im Turnzentrum am Rosenbühl

19:30 - 21:00 Uhr Tricking (C. Lang) im Turnzentrum am Rosenbühl

Samstag:

9:30 - 12:00 Uhr Gerätturnen weiblich (G. Innmann, C. Goßler, D. Hilbert, P. Uebersezig) im Turnzentrum am Rosenbühl

Teddybär Wettkampf

Der Turngau Nordoberfranken-Fichtelgebirge richtete im Juni den „Teddybär“ Wettkampf in Wunsiedel aus. Der TSV schickte seinen Turnnachwuchs der Wettkampfklassen LK3 und AK in den Wettbewerb. Im Vorfeld übten die AK Turnerinnen Elli Kröner, Lara Schaller, Marie Pfautsch, Emily Bär und Mathilda Karschnik fleißig ihre akrobatischen und gymnastischen Elemente und die Abfolge der Übungen mit Posen und auf die Musik abgestimmten Choreographien.

Die jungen Turnerinnen der LK3 hatten die Gelegenheit im Training neu erlernte Elemente zu präsentieren. Unbeirrt durch die ungewohnten Geräte zeigten Milena Merkel, Antonia Hartenstein, Mavi Friedrich, Hanna Huisinga, Luna Zeh, Hermine Lanzer, Vanessa Ludwig und Pauline Franz hervorragende und souveräne Kürübungen.



der Turnnachwuchs in der AK und LK



Der TSV Turnnachwuchs wollte nicht aufhören zu turnen. So viel Spaß bereitet den 5 bis 9-Jährigen ihre Sportart. Von links: Elli, Mathilda, Marie, Emily und Lara.



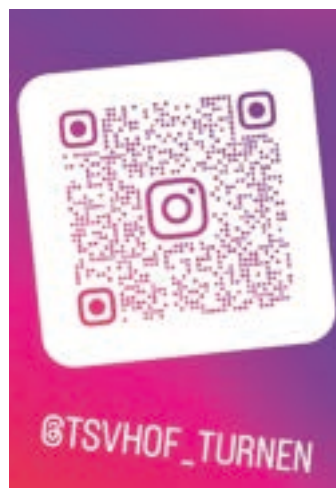
Voller Freude über ihre tollen Erfolge rutschten die Turnerinnen der Leistungsklasse 3 auf der Weichbodenmatte durch die Dreifachhalle in Wunsiedel: von links: Luna, Mavi, Antonia, Milena, Pauline, Hanna, Vanessa und Hermine.



Enya Wirth siegte in der Altersklasse 14/15



Milena gewann in der LK 3 vor ihren Freundinnen Antonia und Mavi.



Gut vorbereitet auf den Wettkampf dürfen die Jüngsten ihren neuen Turnanzug präsentieren



Motivierte und fleißige Kinder

Oberliga, wir kommen!

Mit dem Sieg am zweiten Wettkampftag der Landesliga 1 sicherte sich die Liga-Mannschaft des TSV Hof den ersten Platz in der Gesamtwertung und damit den Direktaufstieg in die Oberliga der bayerischen Turnliga. Im Siegerteam turnten Celine und Denise Fechter, Eva und Mia Berndt, Nina Rothemund und Dana Schörner.

Die Highlights des zweiten Wettkampftags: Denise Fechter überzeugte an ihrem Paradegerät mit ihrem gehockten Tsukahara. Ihr Sprung mit der hohen Wertung von 13,40 Punkten bedeutete sowohl den Einzelsieg als auch den des Teams am Sprung. Am Ende sollte dieser überaus schwierige Sprung entscheidend für das tolle Gesamtergebnis sein.

Am Stufenbarren konnten die Hofer Turnerinnen ihren Vorteil ausspielen, als eine der wenigen Mannschaften an diesem Gerät so gut wie alle Anforderungen zu erfüllen und gewannen somit die Teamwertung an diesem schwierigen Gerät. Celine Fechter holte sich mit 12,30 Punktenden Sieg an diesem Gerät.

Balken - am ersten Wettkampftag noch das Paradegerät - wäre der Mannschaft an diesem Samstag in Marktobderdorf noch fast zum Verhängnis geworden, hatte sie doch mit „Wacklern“ und Stürzen zu kämpfen. Dana Schörner, mit 14 Jahren das „Küken“ in der Mannschaft, war nervenstark und turnte ohne Sturz ihre Kür durch. Celine Fechter beherrschte ihren gehockten Rückwärtssalto auf dem nur 10cm schmalen „Zitterbalken“. So konnte das Team den dritten Platz halten.

Am letzten Gerät, dem Boden, trumpfte die Mannschaft noch einmal auf, wobei Mia Berndt ihren schwierigen gymnastischen Sprung „Kadette“ mit halber Drehung zum ersten Mal in einem Wettkampf präsentierte. Die vier individuell, choreografierten Übungen lieferten einen schönen Wettkampfabschluss.

Wir freuen uns riesig über den Aufstieg und sind motiviert, uns den Anforderungen, die der Aufstieg in die höchste Schwierigkeitsstufe - die Kür - mit sich bringt, zu stellen!



Die TSV Turnerinnen freuten sich über den direkten Aufstieg in die bayerische Oberliga mit einem Sprung vom Schwebebalken: von links Denise, Dana, Nina, Celine, Mia, Eva



Dana, Mia und Eva bei der Vorbereitung für ihre Stufenbarrenübungen



Das TSV Team nach dem souveränen Sieg mit ihren Kampfrichterinnen Christine und Petra

Hermine, Dana und Mia vertreten den TSV Hof bei den bayerischen Einzelmeisterschaften im BayernCup der LK2.

Für zwölfjährige Hermine Lanzer war der Start in der LK2 die Premiere. Am Stufenbarren Schwebelbalken und Boden sind die Anforderungen an akrobatischen Elementen und Verbindungen schwieriger als in der LK3. Hermine meisterte ihren Handstützüberschlag am Sprungtisch hervorragend. Sie hatte von allen 14 Konkurrentinnen die beste Ausführungsnote 8,45 Punkten. Am Stufenbarren turnt Hermine erstmals die Kontergrätsche, das ist ein Flugelement vom unteren zum oberen Holm. Diese gelang Hermine sehr gut, reichte aber noch nicht um flüssig in die Langhangkippe zu turnen. Ohne Sturz und mit der Anerkennung aller Kompositionsanforderungen, belohnte sich Hermine mit der zweithöchsten Schwierigkeitsnote.

Im zweiten Durchgang startete Dana Schörner in der Altersklasse 14/15 Jahre. Dana überzeugte am Stufenbarren mit einer dynamischen und sehr schön ausgeführten Kür. Sie erzielte die dritthöchste Wertung sowohl in der Ausführung als auch in dem Endwert mit 12.05 Punkten. Auch Dana zeigte erstmalig den Menicelli, einen auf einem Bein gelandeten Überschlag rückwärts, am „10cm“ breiten Schwebelbalken. Leider konnte sie das schwierige, akrobatische Element nicht sicher in den Stand turnen und musste einen Absteiger in Kauf nehmen. Ihre auf die Musik von Harry Potter vorgetragene Bodenkür, krönte Dana mit dem sehr schwierigen Schraubensalto in den fehlerfreien Stand. Obwohl Dana mit ihrem Kürvierkampf nicht ganz zufrieden war und auch mit dem Sprunganlauf haderte, erreichte sie einen hervorragenden neunten Rang.

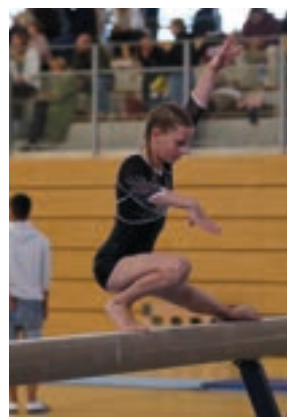
Die Altersklasse 18 und älter war im letzten und dritten Durchgang am Start. Für Mia Berndt, ihrer Familie, Trainer und Kampfrichterin war dies ein langer Tag in Illertissen. Trotzdem Mia turnte einen ausgeglichen Wettkampf und punktete besonders mit ihren Ausführungsnoten am Sprung und Stufenbarren. Mia, eine ruhige, fleißige Turnerin war mit ihrer Leistung sehr zufrieden und belegte den beachtlichen 16. Platz in diesem bayernweit sehr stark besetzten Teilnehmerfeld.



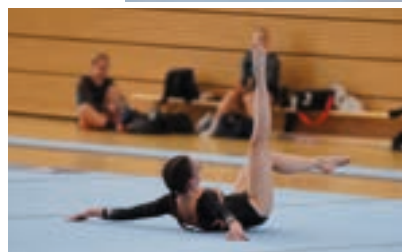
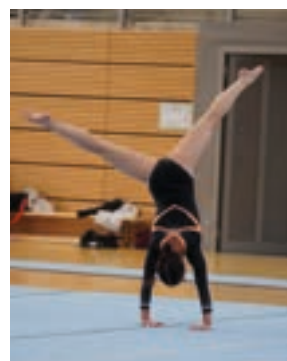
Zwischen den Durchgängen ruhten sich Hermine, Dana, Mia und Trainer Dusan aus.



Dana Schörner meldet sich nach dem Abgang ihrer Schwebelbalkenkür bei den Kampfrichterinnen ab. Am Boden turnt Dana einen wunderschönen, gestreckten Schraubensalto rückwärts.



Hermine Lanzer bereitet am Schwebelbalken die 1/1 Drehung in der Hocke vor und am Boden bei ihrer Anfangspose



Die Bilder zeigen Mia Berndt beim Rad am Boden und einer Pose während ihrer Kür.

Nachwuchsturnerinnen des TSV Hof erkämpfen sich den Einstieg in die Bezirksliga

33 Mannschaften aus ganz Bayern traten im Oktober an und konkurrierten um den Einstieg in die bayerische Bezirksliga. Sowohl der TSV Nördlingen als auch der TSV Hof schickten ihren Nachwuchs und damit die jüngsten Mannschaften in die Qualifikation. Hanna Huisinga, Antonia Hartenstein, Hermine Lanzer, Milena Merkel, Enya Wirth, Mavi Friedrich, Luna Zeh und Pauline Franz bereiteten sich fleißig, sorgfältig und konzentriert auf diesen Wettkampf vor. Sie wollten unbedingt den „Großen“ nacheifern, die den Aufstieg in die bayerische Oberliga schafften. Das junge Team startete am Boden in den Durchgang. An Ausdrucksvermögen konnten die 11 bis 13 jährigen Turnerinnen noch nicht mit den älteren Jahrgängen mithalten, aber sie setzten ihre Küren mit tollen Choreographien um. Das zweite Gerät war Sprung. Im Vorfeld trainierten alle Hoferinnen den Handstützüberschlag über den 1,25m hohen Sprungtisch. Bisher war in den vorangegangenen Wettkämpfen war eine Höhe von 1,10m gefordert. Auch diese Herausforderung meisterten die Hofer Mädels mit Bravour und bekamen von den Kampfrichterinnen nicht nur gute Wertungen sondern auch ein dickes Lob für die sehr gute Sprungtechnik. Am Stufenbarren überzeugten die jungen Hoferinnen besonders mit dynamischen, fehlerfrei ausgeführten Kürübungen. Das Team konnte alle Schwierigkeitsanforderungen an diesem Gerät, das besonders Kraft und Koordination fordert, erfüllen und sicherte sich das viertbeste Mannschaftsergebnis. Auch am abschließenden Gerät, dem Schwebebalken behielten die Turnerinnen die Konzentration und erreichten den siebten Platz aller Teams. Mit diesen tollen Leistungen belohnten sich die Mädels mit der Qualifikation und freuten sich riesig darüber im nächsten Jahr in der Bezirksliga zu starten.



Unter dem Luftballonbogen stehen von links: Pauline, Antonia, Mavi, Hermine, Enya, Hanna, Luna, Milena



Das junge Hofer Team freute sich über seinen Erfolg: oben von links: Milena, Mavi, Antonia, davor, Luna und Hanna, erste Reihe: Pauline, Enxa und Hermine

Hofer Sportmesse 2024

Im Juli nahm unsere Turngruppe mit großer Begeisterung an der jährlichen Sportmesse teil. Mit einem laufenden Bodenturnen beteiligten wir uns aktiv am Programm und konnten das Publikum mit unserer Darbietung begeistern.

Unsere Mädchen zeigten ihr ganzes Können : mit präzisen Rädern, dynamischen Flick-Falcks und eindrucksvollen Saltos zogen sie alle Blicke auf sich und wurden mit viel Applaus belohnt.

Als krönender Abschluss wurde unsere engagierte Vereinsarbeit mit einem Scheck in Höhe von 400 € honoriert. Diese großzügige Anerkennung freut uns sehr und jede Turnerin erhielt einen Hoody mit Vereinsaufdruck. Allen Teilnehmerinnen ein herzliches Dankeschön, auch an die fleißigen Eltern, die uns beim Transport und Aufbau tatkräftig unterstützten.





Die TSV Turnerinnen wünschten ihrer Trainingspartnerin und Trainerin Nathalie alles Gute zur Geburt ihrer Tochter Aurelia und überraschten beide mit einem kleinen Präsent und einem TShirt mit TSV und Turnlogo.





Danke an alle fleißigen Helfer, die sich dich in irgendeiner Weise beteiligt haben. Ein besonderer Dank geht an das Backhaus Fickenscher für die Keks Spende



Unsere Kleinsten : Mit sehr guten Leistungen an allen Geräten.

Am 19.10.24 fanden in Röttenbach die offenen mittelfränkischen Bezirksmannschaftsmeisterschaften statt.

Die Nachwuchsturnerinnen des TSV Hof gingen mit zwei Mannschaften in der LK 3 an den Start. Die erste Mannschaft bestehend aus Mavi Friedrich, Antonia Hartenstein, Hanna Huisinga, Hermine Lanzer und Milena Merkel erreichte mit einer hervorragenden Leistung an allen vier Geräten den ersten Platz. Besonders am Boden sicherten sie sich mit tollen Übungen wichtige Punkte. Mavi erhielt 11,50 Antonia 11,35 und Milena mit der drittbesten Wertung 11,90 Punkte. Hanna holte sich mit 12,30 Punkten die höchste Tageswertung. Weiter ging es am Sprung. Dort zeigten alle einen Handstützüberschlag und lieferten auch an diesem Gerät ab. Danach folgte der Stufenbarren und Hermine bekam die zweitbeste Wertung mit 11,55 Punkten. Mavi überzeugte dort mit der höchsten Tageswertung von 12,35 Punkten. Damit zeigte sie erneut, dass dies ihr Paradegerät ist. Am Schluss wartete der Schwebebalken, der mancher Turnerin an diesem Tag nochmal alles abverlangte und für einige Fehler sorgte. Antonia ließ sich davon jedoch nicht beeinflussen und zeigte eine fehlerfreie Übung, die am Ende mit 12,05 Punkten belohnt wurde.

Die zweite Mannschaft bestehend aus Merle Frank, Vanessa Ludwig, Enya Wirth und Luna Zeh erwischte leider einen sehr durchwachsenen Tag und erreichte den sechsten Platz.

Am Boden sicherten sich Merle 10,60, Vanessa 10,15, Enya 11,55 und Luna 11,00 Punkte. Die Mädels zeigten am Sprungtisch ebenfalls alle einen Handstützüberschlag und sammelten auch dort wertvolle Punkte.

Am Stufenbarren und Schwebebalken passierten leider einige Absteiger, was den vier Turnerinnen am Ende die entscheidenden Punkte kostete.

Für Vanessa war es die erste Teilnahme an einem LK 3 Wettkampf und auch wenn nicht alles nach Plan lief, können die vier stolz auf sich sein und wertvolle Erfahrungen für die kommenden Wettkämpfe mitnehmen.



von links: Hanna, Milena, Antonia, Luna, Vanessa, Mavi, Hermine, Merle, Enya



Einen hervorragenden 1.Platz im Bayernpokal erreichte der TSV vor heimischen Publikum im WK15 mit den Turnerinnen Emely, Hannah, Sophie, Lena, Lucia und Pia



Bei uns kneift keiner



Auch die Kleinsten, Rosalie, Juna, Marie, Marie, Greta und Ella, erzielten ein gutes Mannschaftsergebnis

Familieturnstunde



Turnwettkampf Bayernpokal Gauentscheid TSV Hof siegte

Am vergangenen Wochenende fand im Hofer Leistungszentrum der Turnwettkampf Bayernpokal auf Gauebene statt. Der TSV Hof schickte 7 Mannschaften in 5 verschiedenen Altersklassen an den Start und die Hoferinnen holten sich alle ersten Plätze. Somit haben sich 4 Mannschaften für den Bezirksentscheid in Coburg qualifiziert. Am Ende des langen Wettkampftages stellten sich die Siegerinnen zu einem Erinnerungsfoto auf.



Die Oberbürgermeisterin Frau Döhla,

der Sparkassenvorstand Herr Pöhlmann, der Leiter des Sport- und Freizeitamtes Herr Strobel, der 1. Vorsitzende des TSV Hof Herr Jäger, die Vorsitzende des Förderkreises Kunstturnen Frau Uebersezig bedankten sich bei den ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen für die Hilfe beim Ausbau und Entsorgen der alten Bodenfläche im Landesleistungszentrum Hof.





Wandern

Abteilungsleitung: Sabine Schiller 09281 628390

Treffpunkt und Zeit sind beim Abteilungsleiter telefonisch zu erfragen bzw. auch im Schaukasten am Jahnheim ersichtlich.

Komm mit uns - Wandern ist reine Lebensqualität.



www.tsv-hof.de

Wanderung am 09.06.24 Jährliche Wanderung mit den Naturfreunden OG Plauen: Marktschorgast – die ‚Schiefe Ebene‘ hinauf



PAULI
WERBUNG

Wanderung am 30.06.24 Rundwanderung Wölbattendorf - Epplas - Wölbattendorf



Wanderung am 21.07.24 Auf dem Kirchenlamitzer, Kartoffelweg: Buchhaus - Großschloppen - Raunetengrün - Buchhaus



Wanderung am 11.08.24 Rundwanderung: von Münchenreuth zum „Drei-Freistaaten-Stein“





Wanderung am 22.09.24 Rundwanderung: Schönwald – Pfaffenberg – Kleppermühle – ,Altes Pfarrhaus' Göhringsreuth – Schönwald



***ohne Bilder / Wanderung am 12.10.24** Teilnahme an der Stadt HofWanderung,'Entlang des Grünen Bandes': Nentschau - Dreiländereck

Herzlichen
Dank!

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Im gesamten
Geschäftsgebiet

top

9. HOFER
KUNDENSPIEGEL

Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 6 GELDINSTITUTE
86,0% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 96,9% (Platz 1)
Beratungsqualität: 87,1% (Platz 1)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 73,9% (Platz 2)
Kundenbefragung: 05/2022
Befragte (Banken) = 768 von N (Gesamt) = 906

www.kundenspiegel.de
MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett

7. PLAUENER
KUNDENSPIEGEL

Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 7 Geldinstitute
92,9 % Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 94,4 % (Platz 1)
Beratungsqualität: 92,9 % (Platz 1)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 91,3 % (Platz 1)
Kundenbefragung: 06/2023
Befragte (Geldinstitute) = 823 von N (Gesamt) = 904

www.kundenspiegel.de
MF Consulting Dipl.-Kfm. Marc Loibl e.K

9. BAYREUTHER
KUNDENSPIEGEL

Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 8 GELDINSTITUTE
89,8% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 93,2% (Platz 1)
Beratungsqualität: 91,8% (Platz 1)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 84,4% (Platz 2)
Kundenbefragung: 04/2022
Befragte (Banken) = 763 von N (Gesamt) = 901

www.kundenspiegel.de
MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett

Wir danken unseren Mitgliedern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Profitieren auch Sie von unserem Service und unserer genossenschaftlichen Beratung. Sie erreichen uns in Ihrer Filiale, am Telefon, im OnlineBanking, im Live-Chat oder über unsere VR Banking-App.

Wir sind gerne für Sie da!



VR Bank
Bayreuth-Hof eG

Die richtige Entscheidung.

www.vrbtho.de



Verwaltung:	Anschrift	Mobil	Festnetz
1. Vorstand	Giselher Jäger	0152/56481592	66537
2. Vorstand	Olaf Innmann	0151/61059881	---
3. Vorstand	Franziska Weber	0175/8634712	---
Schatzmeister	Thomas Hohler	0171/3691201	7847062
Oberturnwart	Petra Uebersezig	---	470530
Schriftführerin	Inge Weber	0172/8138668	---
Medienbeauftragte	tsvhofmagazin@gmx.de	---	---
Beisitzer	Udo Schmidt	0151/40730715	---
Beisitzerin	Marianne Blank	0157/71560400	---
Beisitzer	Sascha Baum	0152/34384136	---
Revisor	Neubert Thomas	---	---
Revisor	Michael Preußner	0157/79790979	---
Ehrenausschuß	Werner Schaller	---	67253
Abteilungsleiter:	Anschrift	Mobil	Festnetz
Basketball	Karsten Tillberg	0174/6670505	---
Faustball			
Fechten	Ulrich Hamberger	0175/2608851	91007
Fitnessgymnastik	Susi Herrmann	---	794206
Handball	Matthias Weber	0160/2845592	09292/5281
Langlauf / Walking	Oliver Zeitler	---	8609106
Leichtathletik	Katja Jooß	0170/8130733	7531209
Radball	Edgar Geißer	0170/8019025	1447778
Rhythm.Sportgymnastik	Inge Weber	0172/8138668	---
Rollkunstlauf	Susanne Rübig	0176/11546013	---
dto. -stv.Abt.Ltrin.-	Manuela Vogt	---	86354
Tanzen	Klaus Höllein	---	58400
Tennis	Johannes Schneider	0160/96363873	---
	Klaus Degenkolb	0152/24033506	---
Tischtennis	Karlheinz Schubert	---	61211
Triathlon	Bernd Bernhuber	0157/35264335	63411
Turnen/Tricking	Petra Uebersezig	---	470530
Wandern	Sabine Schiller	---	628390
Adressen:	Anschrift	Mobil	Festnetz
Leistungszentrum Geschäftsstelle	Turnleistungszentrum Rosenbühl Geschäftsstelle TSV HOF 1861 e.V., Jahnstr.5, 95030 Hof Dienstag 15.00-17.00 Uhr und Donnerstag 17.00-19.00 Uhr, während der Schulferien geschlossen, www.tsv-hof.de, gs@tsv-hof.de, IBAN DE49 7806 0896 0000 0380 08, BIC: GENO DEF1H01	---	7884655 2402
Jahnheim	Gaststätte Jahnheim -Pächterin Sabine Knoll	---	84204
Webmaster	Karsten Tillberg	0174/6670505	---
Hausmeister	Zeki Ersen	0176/25830512	---
Arzt:	Name	Mobil	Festnetz
Vereinsarzt	Dr. med. Stephan Kudlich	---	85855



*...wünscht frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr.*

